



Bürgermeisterbrief

An einen
Haushalt

Folge II/5
=====

Leogang, im Dezember 1980

Postgebühr bar bezahlt!

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Im Frühjahr ds.Js. wurde in uns, nachdem man in den vergangenen Jahren beobachten konnte, wie fleißig die Leoganger, im besonderen die Frauen, ihre Blumen auf Balkonen und in Gärten pflegen, der Gedanke wach, beim Landesblumenschmuck-Wettbewerb mitzumachen. Anfang August wurde unser Ort von einer Jury besucht, deren Aufgabe es war, die schönsten Orte des Pinzgaues zu ermitteln. Der Vollständigkeit halber muß ich noch erwähnen, daß nicht nur der Blumenschmuck, sondern ebenso die Gestaltung der Plätze und vor allem die Sauberkeit insgesamt in die Wertung miteinbezogen wurde.

Von der Bezirksjury wurde unser Ort mit Maria Alm und Neukirchen zu den schönsten des Pinzgaues dem Salzburger Bildungswerk als Veranstanter gemeldet. In der vierten Augustwoche kam die Landesjury, bestehend aus 7 Mitgliedern, mit der nicht leichten Aufgabe betraut, zu uns, aus den jeweils 3 schönsten Gemeinden der 5 Gaue den Landessieger zu ermitteln. Insgesamt beteiligten sich 64 Gemeinden des Landes an diesem Bewerb. Wenn auch unser Ort nicht Landessieger, auch ganz knapp nicht Bezirkssieger werden konnte, so glaube ich, müssen wir uns alle sehr darüber freuen, daß Leogang ein Sonderpreis für vorbildliche Ortsgestaltung zuerkannt wurde. Anlässlich des Landesfremdenverkehrstages, der am 9. Dezember im Kongreßhaus in Salzburg abgehalten wurde, wurde mir als Vertreter unserer Gemeinde von Herrn Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer eine Urkunde mit Ehrenpreis für vorbildliche Ortsgestaltung überreicht. Ich darf bei dieser Gelegenheit allen Blumenfreunden, insbesondere den Frauen, für ihre Bemühungen um den Blumenschmuck, aber auch allen, die mitgeholfen haben, unseren Ort so sauber zu halten, ein herzliches Dankeschön zu sagen. Besonders hervorzuheben ist die Umsichtigkeit unseres Gemeindevorarbeiters Edi Hammer-schmied, dem ein guter Teil des Erreichten als Erfolg für seine Bemühungen mit bestem Dank zugeschrieben werden kann.

Achter Erbhof in Leogang

Anlässlich der Abschlußfeierlichkeiten der 4. Leoganger Bildungswoche wurde im Rahmen des Erntedankfestes im Auftrag bzw. lt. Beschluß der Salzburger Landesregierung aus den Händen von Landesrat Dipl.-Ing. Anton Bonimaier der Familie Oberlader vom Priesteregg-Gut die Erbhofurkunde überreicht. Seit dem Jahre 1780 besitzt und bewirtschaftet die Familie Oberlader in ununterbrochener Rechtsfolge das Priesteregg-Gut in Sonnberg 22.

Zur Besitzübergabe lt. Urkunden:

- 1780 Georgius Oberlader und dessen Ehefrau Magdalena Bergleitnerin von Vorderau
- 1826 Joseph Oberlader und dessen Ehefrau Magdalena Mayrin vom Stadlbauer
- 1853 Joseph Oberlader und dessen Ehefrau Theresia Pfeffer vom Hojergut zu Ramseiden
- 1894 Josef Oberlader und dessen Ehefrau Emerenz Herzog aus Saalfelden
- 1925 Balthasar Oberlader und dessen Ehefrau Apollonia Obwaller vom Ellmaubauer
- 1962 Hubert Oberlader und dessen Ehefrau Maria Herzog

Es dürfte wohl sehr selten der Fall sein, daß in den 200 Jahren nur 6 Generationen gewechselt haben.

Mit dem Wunsche, daß der Familie Oberlader weiterhin in Gesundheit und Zufriedenheit der Lebensunterhalt am Priesteregg-Gut gesichert sei, verbinde ich den Dank an diese Familie für ihre Treue zum Bauernstand und zur Dorfgemeinschaft.

Hohe Auszeichnung

Unser Mitbürger Josef Riedlsperger wurde mit Beschluß der Landesregierung mit dem Silbernen Verdienstzeichen des Landes Salzburg ausgezeichnet. Sepp Riedlsperger leitet seit dem Jahre 1946 den Heimkehrerverein, der in der Folge als Kameradschaftsbund umbenannt wurde. Mehr als 34 Jahre bemüht sich Riedlsperger um den Kameradschaftsbund, wobei er immer die Kameradschaft im Verein in den Vordergrund stellt. Ein besonderes Anliegen war ihm, die Jungreservisten für den Verein zu gewinnen. Ich freue mich über die Anerkennung von hoher Ebene und wünsche unserem Mitbürger und Kameraden Sepp Riedlsperger, daß er diese Auszeichnung noch recht lange in Gesundheit tragen kann und spreche ihm auch in meinem Namen wie namens der Gemeinde den herzlichsten Dank und die herzlichsten Glückwünsche aus.

Neuer Gemeindevertreter

Durch den tragischen Tod unseres Gemeindevertreters Georg Streitberger wurde auch in der Gemeindevertretung ein Ersatz erforderlich. Als neuer Gemeindevertreter wurde der Listennächste der Österreichischen Volkspartei, Herr Leonhard Tribuser jun., bei der Gemeindevertretungssitzung am 15. Oktober ds.Js. angelobt. Leonhard Tribuser gehört auch dem Fürsorge- und Betreuungsausschuß an.

Neuer Gemeindevorarbeiter

Durch den jähen Tod unseres Gemeindevorarbeiters Georg Streitberger war es notwendig, schnell nach einem Ersatz, im besonderen für das Wasserleitungsfach, umzusehen. Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 15. Oktober ds.Js. den Beschluß gefaßt, Herrn Stefan Scheiber, Installateur, als Gemeindevorarbeiter einzustellen. Bei Wasserleitungsangelegenheiten bitte ich, Euch an Stefan Scheiber zu wenden, der am Montag, dem 10. November ds.Js., in den Dienst der Gemeinde Leogang getreten ist.

Zum Gemeindevorarbeiter ist Herr Edi Hammerschmied bestellt. Da Hammerschmied durch seine gärtnerischen Arbeiten (in den Sommermonaten) nicht immer für diverse andere Arbeiten herangezogen werden kann bzw. häufig nicht erreichbar ist, wird Herr Albert Pletzenauer diese Agenden wahrnehmen.

Der Fremdenverkehr im letzten Jahr in Leogang

Winterhalbjahr 1979/80 (November 1979 bis April 1980):

Im Winter 1979/80 konnte Leogang 131.399 Nächtigungen erzielen, was eine Zunahme von 5.783 Nächtigungen bzw. 4,6 % gegenüber 1978/79 erbrachte. Interessant ist der verhältnismäßig kleine Inländeranteil von 22,6 % bzw. 29.743 Nächtigungen. Es ist zwar gegenüber 1978/79 eine leichte Steigerung von 7,3 % oder 2.036 Nächtigungen bei den Inländern feststellbar. Der Ausländeranteil beträgt somit 77,4 % bzw. 101.656 Nächtigungen. Die Steigerung betrug hier in Prozent nur 3,8 = 3.747 Nächtigungen. Mit diesen Nächtigungen liegt Leogang von 118 Salzburger Gemeinden an der 19. Stelle. Die Bettenauslastung in diesem Zeitraum betrug in Leogang 23,4 %. Als Vergleich hat Maria Alm eine Auslastung von 30,2 %, Lofer 23,5 % oder Maishofen eine solche von 14,4 %. Dieser Berechnung lagen 2.987 Betten in unserer Gemeinde zu Grunde.

Sommerhalbjahr 1980 (Mai bis einschl. Oktober):

In diesem Zeitraum wurden 130.154 Nächtigungen registriert, was eine Zunahme von 9,9 % oder 11.715 Nächtigungen gegenüber dem Sommer 1979 erbrachte. Der Inländeranteil ist im Sommer mit 6.595 Nächtigungen, was nur 5,1 % ausmacht, sehr gering. Von wo kam der Sommergast, bzw. wie viele Nächtigungen aus welchem Land: Wien 3.998 - übriges Österreich 2.597 Nächtigungen - Berlin 9.847 - aus der übrigen Bundesrepublik Deutschland 98.721 Nächtigungen - aus den Niederlanden 8.120 - aus Schweden 830 - aus Dänemark 17 und 862 Nächtigungen von Belgiern.

Mit den Sommernächtigungen liegt Leogang im Land Salzburg an 25. Stelle und im Pinzgauer Saalachtal an 7. Stelle.

Insgesamt wurden im Fremdenverkehrsjahr 1979/80 261.563 Nächtigungen gezählt, das ist eine erfreuliche Zunahme von 17.498 Nächtigungen bzw. 7,2 %.

Wollen wir hoffen, daß auch im kommenden Fremdenverkehrsjahr diese Entwicklung anhält.

Landesaltentag 1980

Beim diesjährigen Landesaltentag wurden die Gemeindegrenzen nicht überschritten bzw. Gemeindegebiet nicht verlassen. Bei der Organisation zu dieser Veranstaltung war man sehr optimistisch, man rechnete mit gutem Wetter und hat das Programm danach gestaltet. Mit rd. 40 Autos fuhren wir vom Ort in das Schwarzbachtal und weiter über die Forststraße der Bayr. Saalforste über den Maisbach, Finstersbach, Grünbach, Walchersbach ins Schwarzleotal mit Ziel Kirchenwirt. Auf dieser Fahrt wurden wir von Herrn Forstdirektor Martin Aicher mit Frau begleitet, der uns auch, zwar nur im Telegrammstil während eines kurzen Aufenthaltes (für länger war das Wetter nicht geeignet), das Straßennetz im Bereich der Bayr. Saalforste erläuterte. Herr Forstdirektor ist dem Wunsche, diese Straße zu befahren, gerne nachgekommen, wofür ihm ein herzliches Dankeschön gebührt. Ebenso herzlicher Dank allen Autobesitzern für die Teilnahme am Altentag. Es waren wiederum 118 Mitbürgerinnen und Mitbürger im vorgerückten Alter, die sich an diesem Ausflug beteiligten, der mit einem gemütlichen Beisammensein im Kirchenwirtssaal, wo die Leoganger Tanzmusi für Stimmung sorgte, gegen Abend endete.

Öffentliche Pfarrbücherei Leogang

Mit großer Befriedigung konnte ich zur Kenntnis nehmen, daß die öffentliche Pfarrbücherei über 1.535 Bände verfügt, wobei schöne Literatur und Unterhaltungsliteratur ebenso wie Geschichte, Jugend- und Kinderbücher zur Auswahl stehen. Im abgelaufenen Jahr bedienten sich 369 Leser dieser Einrichtung, die 1.287 Bücher entlehnten. Ich möchte darauf hinweisen, daß die "öffentliche Pfarrbücherei" jeden Montag bis Mittwoch und Samstag von 08.00 bis 10.00 Uhr und am Sonntag Vormittag nach Vereinbarung geöffnet ist.

Ich danke Herrn Geistl. Rat Pfarrer Löcker für die Führung der Bücherei recht herzlich und lade alle ein, von dieser Einrichtung Gebrauch zu machen.

Kameradschaftsbund Leogang

Nach einem gemeinsamen Kirchgang hielt der Kameradschaftsbund im Leogangerhof am 9. November seine diesjährige Jahreshauptversammlung ab. Bei der Begrüßung und dem anschließenden Bericht wies der Obmann Sepp Riedlsperger u.a. immer wieder darauf hin, daß er sehr

froh darüber sei, daß sich so viele Jungreservisten in die Reihen der Heimkehrer bzw. des Kameradschaftsbundes eingliedern. Auch im Bericht des Schriftführers, Hauptschuldirektor Leo Höck, der die Stärke des Vereins statistisch gegliedert, nach Ortschaften und nach Teilnehmern vom 1. Weltkrieg, vom 2. Weltkrieg und von Präsenzdienern darstellte, kam die Freude über die doch große Bereitwilligkeit der Jungreservisten, dem Kameradschaftsbund beizutreten, zum Ausdruck. Derzeit zählt der Kameradschaftsbund 397 Mitglieder. Man erwartet sich, daß durch Werbung noch weitere Jungmänner in den Kameradschaftsbund eintreten, was ich sehr begrüßen würde.

Erstes Leoganger Jägerschießen

Der Hegering Leogang unter Führung von Hegeringleiter Oberförster Heinrich Eder hat am Samstag, dem 8. und Sonntag, dem 9. November ein Jagdschießen veranstaltet. Teilnahmeberechtigt an diesem Schießen waren alle jene Personen, die Inhaber einer österr. Jahresjagdkarte waren. Nicht weniger als 115 Schützen sind gekommen, ein großer Teil davon aus Tirol und insbesondere aus der Stadt Salzburg und Umgebung, um an diesem 1. Leoganger Jägerschießen auf dem neuen Schießstand (in der Nähe vom Streckauhof) teilzunehmen. Wengleich die Witterungsverhältnisse durch sehr starken Nebel etwas irreguläre Verhältnisse schufen, wurden doch sehr gute Leistungen erzielt. Der erste Preis -ein Gamsgeißabschuß- wurde von einem Salzburger erzielt.

Leoganger Rangler erfolgreich

Mit dem Ende der Ranglersaison kann auch Bilanz über diese harte Sportart gezogen werden. Bei insgesamt 32 Rangglveranstaltungen in den Alpenländern wurden von Eberl Georg 23 besucht. Er konnte in der sehr starken Klasse 16-18 Jahre 4 erste Plätze, 4 zweite Plätze und 3 dritte Plätze erreichen. Der junge Manfred Rofner, der in der Jugendklasse bis 10 Jahre kämpfte, besuchte 31 Veranstaltungen und konnte nicht weniger als 20 erste Plätze, 5 zweite und 3 dritte Plätze erreichen, die ihm 64,5 Punkte brachten und damit in der gesamten Alpenländer-Jugend an zweiter Stelle steht. Auch sein Bruder Sigi Rofner konnte in der Klasse von 10-12 Jahren 2 zweite und 2 dritte Plätze erreichen. Um zu den verschiedenen Veranstaltungen zu gelangen war es notwendig, 4.500 Straßenkilometer zurückzulegen, die zur Gänze aus Eigenem bestritten wurden.

Ich möchte allen aktiven Sportlern zu den großen Erfolgen recht herzlich gratulieren und Euch, aber ebenso Euren Betreuern und Funktionären, im besonderen Herrn Albert Rofner, für den großen Idealismus und den finanziellen Einsatz recht herzlich danken. Das Ranggltraining findet jeden Mittwoch -ab 14. Jänner- um 18.30 Uhr in der Turnhalle in der Volksschule Leogang statt. Vielleicht ist der schöne Erfolg der Leoganger Ranggler ein kleiner Ansporn, daß sich wieder junge Burschen für diesen Kampfsport interessieren.

Neue Langlaufloipe

Die Leoganger Bergbahnen Ges.m.b.H. haben zur Errichtung bzw. zur Pflege der Langlaufloipen ein Loipengerät angeschafft bzw. angemietet, da man der Meinung war, daß zu einem gut funktionierenden Fremdenverkehr neben Aufstiegshilfen für Skiläufer und gut gepflegten Abfahrtspisten auch gut angelegte und gut gepflegte Loipen eine unbedingte Notwendigkeit darstellen. Neben den bisher geführten Loipen wurde versucht, wozu einige nicht unwesentliche Erdbewegungen notwendig waren, eine Loipe vom Ort Leogang bis Hütten anzulegen, was auch durch das große Entgegenkommen und Verständnis der Grundbesitzer möglich war.

Österr. Gewerkschaftsbund, Ortsgruppe Leogang, organisierte hervorragende Ausstellung

Vom 6. bis 8.12.1980 fand im ÖGB-Heim Leogang die zweite Ausstellung "Hobby und Freizeit sinnvoll gestaltet" statt. Ausgestellt waren Freizeit- und Hobbyarbeiten von Leogangerinnen und Leogangern. So stellten die Teilnehmer des BSI-Bastel- und Töpferkurses ihre gefertigten Werke aus. Darüber hinaus wurden von zahlreichen Mitbürgerinnen und Mitbürgern Weihnachtskrippen, Ölbilder und Aquarelle sowie Relieifarbeiten, Blumenampeln, Flecht-, Knüpf- und Stickarbeiten, Holzschnitzarbeiten, Hinterglasmalereien und Trachtenpuppen der Ausstellung zur Verfügung gestellt. Bei der Eröffnung am Samstag, dem 6.12., konnte ÖGB-Ortsobmann Johann Wechselberger neben vielen Ausstellern und interessierten Ausstellungsbesuchern, zu denen auch ich zählte, Herrn Vizebürgermeister Melcher sowie den neuen Bildungssekretär der ÖGB, Landesexekutive Salzburg, Rupert Schindlbauer, und den Arbeiterkammer-Amtsstellenleiter Franz Marth begrüßen. Bei den Eröffnungsansprachen wurden die wertvollen Freizeitarbeiten lobend hervorgehoben und als Beispiel der kulturellen und bildnersichen Schaffenskraft der heimischen Bevölkerung erwähnt.

Aus den Händen von A.K.-Amtsstellenleiter Marth erhielten die Kursleiterinnen des Töpfer- und Bastelkurses, Frau Margit Eder und Frau Liselotte Zwenig, Blumensträuße als Anerkennung für ihre von allen Kursteilnehmern und Ausstellungsbesuchern geschätzte Arbeit. Wenngleich ich mir keineswegs zumute, ein Fachmann von derlei Ausstellungsgegenständen zu sein, so erlaube ich mir festzustellen, daß man, könnte man sich nicht davon überzeugen, es nicht glauben könnte, daß so viele Mitbürgerinnen und Mitbürger, es waren über 40, ein so großes handwerkliches Geschick haben, um solch Kunstvolles anzufertigen.

Frauenarzt in Saalfelden

Dr. Djahangir Essati hat nun in Saalfelden, Lofererstr. 24 (neben Metzgerei Mayr) seine Ordination für Frauenheilkunde eröffnet und wurde damit sicherlich eine wesentliche Verbesserung in der fachärztlichen Versorgung auch für unsere Gemeinde geschaffen.

Mutterberatung

Obwohl ich bereits vor einiger Zeit im Bürgermeisterbrief auf die Möglichkeit der Mutterberatung hingewiesen habe, möchte ich es auf ausdrücklichen Wunsch der Sozialarbeiterin, Frau Veronika Grundner, nochmals bekanntgeben: Mütter mit Säuglingen bis zu 1 Jahr werden kostenlos beraten (kein Krankenschein erforderlich), immer am 2. Mittwoch im Monat von 14.00 bis 15.00 Uhr in der Mutterberatungsstelle Leogang (Kindergarten Leogang). Beratungsteam: Dr. Wolfgang Wittauer, Sprengelarzt - Ilse Kunz, Hebamme - Veronika Grundner, Dipl.-Sozialarbeiterin.

Sozialarbeiterin-Sprechtag

Frau Veronika Grundner, Sozialarbeiterin des Bezirksjugendamtes Zell am See, hält jeweils am zweiten Mittwoch im Monat in der Mutterberatungsstelle Leogang von 09.00 bis 12.00 Uhr Sprechstunden ab. Sonst ist Frau Grundner von Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr im Jugendamt Zell am See persönlich oder telefonisch unter der Nr. 06542/3611, Klappe 19, erreichbar.

Frühzug in Richtung Saalfelden

Mit Schreiben vom 1^{er}.10.1980 hat die Gemeinde Leogang an die Direktion der ÖBB ihre Wünsche bezüglich Fahrplanumstellung bekanntgegeben.

Vom Fahrplanbüro der Öster. Bundesbahnen wurde uns in einem Schreiben mitgeteilt, daß es nicht auszuschließen sei, einen Personenzug an Werktagen bereits um ca. 06.10 Uhr ab Leogang in Richtung Saalfelden einzusetzen. Voraussetzung hierfür ist (wie es auch Herr Vizebürgermeister Melcher, Bahnhofsvorstand, in seinem Rundschreiben anführte), ein entsprechendes Interesse an der Führung dieses Zuges. Um stichhaltige Argumentationen gegenüber den Öster. Bundesbahnen beibringen zu können, möchte auch ich alle, die noch nicht unterschrieben haben, diesen Zug jedoch benützen möchten, bitten, dies im Gemeindeamt oder im Bahnhof Leogang zu sagen.

Wohin mit den Altölen?

Unser Mitbürger, Transportunternehmer Siegfried Rieder, ist in seine neue Betriebsstätte umgesiedelt. Zur Beheizung der Räumlichkeiten wurde eine Altöl-Brenneranlage eingerichtet. Da es für verschiedene Verbraucher von Öl sicherlich nicht immer einfach ist, wohin mit dem alten Öl, könnte beiden Seiten geholfen werden. Herr Rieder hält vor seiner Betriebsstätte vorderhand Ölfässer bereit und bittet, anfallende Öle ihm zur Verfügung zu stellen. Größere Mengen werden von ihm gerne nach Verständigung abgeholt.

Müllabfuhr zu den Feiertagen

Da am Donnerstag, dem 25.12. und am Donnerstag, dem 1.1.81, Feiertag ist, wird die Müllabfuhr jeweils einen Tag vorher, das ist der 24. Dezember und der 31. Dezember durchgeführt. Um Kenntnisnahme wird höflich gebeten. Wir bitten Sie, dafür Sorge zu tragen, daß die Müllsäcke bereits am Mittwoch in der Früh zur Abholung bereitstehen.

Dreikönigskonzert

Die Musikkapelle unter der Leitung von Kapellmeister Alois Riedlsperger veranstaltet am Samstag, dem 3. Jänner 1981, um 20.00 Uhr im Gasthof Kirchenwirt ein Dreikönigskonzert, wozu alle Freunde der Musik - Leoganger und Gäste - recht herzlich eingeladen sind. Neben einem abwechslungsreichen Musikprogramm erfolgt eine "Marschversteigerung" - anschließend Tanz mit der Leoganger Tanzlmusi.

Die Musikkapelle mit ihrem Kapellmeister würde sich über einen zahlreichen Besuch sehr freuen und dankt schon im vorhinein für die Teilnahme am Dreikönigskonzert.

Das Jahr 1980 geht nun wieder zur Neige. Glück und Freude durften viele erleben. Von Kummer und Leid wurden liebe Menschen heimgesucht.

Ich möchte mich zum Jahresende bei allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern für ihr Interesse am Gemeindegeschehen und für das Mittun bei verschiedenen öffentlichen Feierlichkeiten, im besonderen bei allen Vereinsmitgliedern für ihr Mitwirken bei Veranstaltungen, recht herzlich bedanken.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest und für das Jahr 1981 wünsche ich allen Leogangerinnen und Leogangern, aber auch allen Freunden unserer engeren Heimat Leogang, allen Bekannten, die dieser Brief irgendwo im In- oder Ausland erreicht, Freude und Zufriedenheit, im besonderen Gesundheit,

als Ihr Bürgermeister

Nachtrag:

Salzburger Siedlungswerk errichtet 15 Wohnungen im Brandstattanger

Im Frühjahr 1981 wird mit dem Bauvorhaben Leogang III (Wohnhaus mit 15 Wohnungen im Brandstattanger) begonnen werden. Für 12 Wohnungen sind bereits fixe Interessenten vorgemerkt, 3 Wohnungen im Flächenmaß von 88,99 m², 82,36 m² und 60,20 m² sind noch frei. Interessenten für diese Wohnungen mögen sich so rasch wie möglich mit dem Gemeindeamt in Verbindung setzen, welches nähere Auskünfte über Preis und sonstiges mehr gibt.

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Gemeindeamt Leogang
Für den Inhalt verantwortl.: Bürgermeister Sebastian Madreiter

Geburtstage ab 1. Juli 1980:

60 Jahre wurden:

13.07. Hermann Grundner, Sonnberg 24
20.07. Ottilie Fürstauer, Leogang 40
09.08. Marianne Zoller, Leogang 68
18.08. Franz Neumayer, Ecking 12
19.08. Johann Gaßner, Sonnberg 89
23.08. Alexander Jakober, Ecking 21
29.08. Rosa Scheiber, Rosental 49
29.08. Maria Schwabl, Hirnreit 23
09.09. Berta Unterrainer, Leogang 78
19.09. Anton Unterrainer, Sonnberg 87
20.09. Nikolaus Pichler, Hütten 28
14.10. Theresia Brandstätter, Rain 47
18.10. Frieda Schwaiger, Ullach 6
28.10. Anna Schernthaner, Hirnreit 40
15.11. Antonia Schernthanner, Sonnrain 24
26.11. Katharina Hechenberger, Griesen 13
29.11. Anna Riedlsperger, Hütten 22
12.12. Georg Müllauer, Ullach 9
14.12. Forstdirektor Martin Aicher, Rosental 31
27.12. Rosa Riedlsperger, Hütten 7

65 Jahre wurden:

06.07. Elisabeth Niedermoser, Rain 1
01.09. Maria Müllauer, Otting 7
04.09. Gertraud Höck, Hirnreit 39
29.09. Magdalena Rohrmoser, Sonnberg 68
06.10. Maria Salzmann, Leogang 56

70 Jahre wurden:

29.07. Notburga Wallner, Rosental 29
31.07. Alois Eder, Griesen 6
27.08. Johann Schmuck, Hütten 2
14.09. Ägidius Pfeffer, Sinning 19
19.09. Maria Hutter, Sonnberg 38
28.10. Katharina Rainer, Otting 5
01.11. Johann Gassner, Ecking 4
14.11. Margarethe Straschil, Leogang 43
01.12. Barbara Lackner, Rosental 80
16.12. Sebastian Hochwimmer, Ullach 20
24.12. Michael Hartl, Rain 17

75 Jahre wurden:

19.07. Rosa Hammerschmied, Sonnrain 2
15.08. Wolfgang Hörl, Madreit 3
03.09. Georg Hirschbichler, Otting 6
25.10. Hermann Hutter, Sonnberg 38
23.12. Berta Hechenberger, Sonnberg 82

80 Jahre wurde am 12.11. Barbara Schwamberger, Sonnberg 62

81 Jahre wurden:

21.07. Matthias Duxner, Sonnrain 2
20.09. Maria Neumayer, Madreit 6
15.10. Theresia Riedlsperger, Sonnrain 2
22.10. Barbara Koller, Sonnberg 56

83 Jahre wurden:

- 05.08. Anna Miesl, Sonnberg 6
- 25.08. Franz Kofler, Leogang 54
- 11.09. Maria Troger, Leogang 42
- 11.11. Anna Scheiber, Ullach 1
- 14.11. Katharina Wimmer, Rosental 12
- 26.11. Josefina Gesinger, Madreit 3

85 Jahre wurde am 23.09. Maria Zehentner, Madreit 2

86 Jahre wurden:

- 21.07. Anna Unterganschnigg, Leogang 47
- 26.11. Anna Rieder, Ullach 9

87 Jahre wird am 25.12. Johann Herbst, Ullach 22

92 Jahre wurde am 15.12. Elisabeth Scheiber, Sonnrain 2

PERSONENSTANDSFÄLLE 1980

=====

Eheschließungen:

- 01.03. Kellner Wolfgang Peter Tanner und Kellnerin Andrea Kössler, beide wohnhaft in Leogang, Sonnberg 75
- 21.03. Fliesenleger Walter Peter Bayer, Leogang, Rain 30, mit Rosa Elisabeth Rainer, Kaprun, Seidlwinkl 59
- 12.04. Jungbauer Matthias Dum, Leogang, Pirzbichl 15, mit Bankangestellter Anna Maria Hain, Hochfilzen, Warming 11
- 10.05. Monteur Josef Hörl, Leogang, Pirzbichl 1, mit Sekretärin Astrid Theresia Elisabeth Wölfle, Maishofen, Mitterhofen 85
- 10.05. Holzkaufmann Martin Michael Hartl, Leogang, Rain 17, mit Buchhalterin Anneliese Krabichler, Saalfelden, Kehlbach 3
- 10.05. Fleischhauergeselle Severin Walzl, Saalfelden (früher Leogang) mit Büroangestellter Maria Eisenmann, Saalfelden
- 17.05. Straßenbauarbeiter Georg Ernst Josef Scheiber, Leogang, Ullach 1, mit Küchengehilfin Josefa Emeder, Saalfelden
- 31.05. Elektriker Rupert Alois Riedlsperger, Leogang, Sonnberg 3, mit Verkäuferin Hedwig Rainer, Leogang, Sonnrain 1
- 31.05. Kfz.-Mechaniker und Jungbauer Georg Josef Quehenberger, Leogang 12, mit Verkäuferin Emerentia Theresia Hörl, Saalfelden, Kehlbach 17
- 07.06. Vermessungstechniker Hubert Müllauer, Saalfelden (früher Leogang), mit Drogistin Ulrike Sieglinde Stockklauser, Saalfelden, Wiesersberg 28
- 07.06. Techniker Ferdinand Josef Rettensteiner, Hochfilzen, mit Hausgehilfin Monika Sabine Häusl, Saalfelden (früher Leogang)
- 21.06. Lohnverrechner Erich Franz Riedlsperger, Kaprun (früher Leogang), mit Buchhalterin Berta Christine Kollinger, Kaprun
- 20.09. Dipl.-Ing. für Maschinenbau Gerhard Franz Weilguny, Leogang Sonnberg 66, mit Hauptschullehrerin Elisabeth Magdalena Höck, Leogang 61
- 27.09. Vertragsbediensteter Franz Hierz, mit Dipl.-Krankenschwester Rosa Maria Müllauer, beide wohnhaft Leogang, Rosental 19
- 04.10. Gendarmeriebeamter Albin Alois Müllauer, Saalfelden (früher Leogang), mit Verkäuferin Elisabeth Haider, Saalfelden
- 04.10. Bauspengler Arnold Pilko, mit Büroangestellter Elfriede Mayer, beide wohnhaft Leogang, Rain 25
- 11.10. Bankangestellter Elias Bierbaumer, Leogang, Pirzbichl 14, mit Verkäuferin Katharina Maria Winkler, St.Ulrich a.P.

- 18.10. Hafner Gerhart Martin Eder, Leogang, Rain 13, mit Hausfrau Elisabeth Riedlsperger, geb. Embacher, Leogang, Sonnberg 4
25.10. Elektriker Alois Josef Herzog, Leogang, Ecking 6, mit Bankangestellter Hildegard Anna Müllauer, Leogang, Hirnreit 10
08.11. Buchdrucker Reinhard Schernthaner, mit Büroangestellter Maria Elisabeth Hörl, beide Leogang, Rosental 80
22.11. Molkereiarbeiter und Hainzbauer Johann Sebastian Müllauer, Leogang, Hirnreit 10, mit Köchin Andrea Maria Salzmann, Saalfelden, Almdorf 11
22.11. Schlosser Georg Bauer, Bad Reichenhall, mit Bauerntochter Berta Gertraud Mühlauer, Leogang, Sonnberg 2

(Weitere Eheschließungen ohne Veröffentlichung)

Geburten:

- 18.12.79 Johanna Maria des Herbert u.d. Elisabeth Zehentner, Griesen 2
26.12.79 Thomas des Josef u.d. Gertraud Freudenthaler, Sonnberg 131

1980:

- 07.01. Anita Katharina des Franz u.d. Margarethe Neumayer, Sonnberg 44
09.01. Matthias Josef der Erika Koxgl, Berg 24
16.01. Martin Georg der Magdalena Eder, Leogang 62
29.01. Martin Josef der Anna Müllauer, Rosental 61
01.02. Marina Elisabeth der Maria Elisabeth Rieder, Rain 28
04.02. Simon des Johann u.d. Christine Scheiber, Hirnreit 8
06.02. Christoph Stefan des Georg u.d. Maria Langegger, Madreit 1
09.02. Eva Katharina des Matthias u.d. Maria Grundner, Sonnberg 58
13.03. Stefan des Stefan u.d. Margit Scheiber, Madreit 21
14.03. Nadja des Wolfgang u.d. Andrea Tanner, Sonnberg 75
22.03. Rupert Sebastian des Matthias u.d. Maria Scheiber, Madreit 3
24.03. Verena des Georg u.d. Helene Eder, Leogang 50
25.03. Eva Maria Rosa des Bruno u.d. Adelheid Pichler, Rain 27
11.04. Mark Josef des Johann u.d. Elisabeth Riedlsperger, Hütten 20
15.04. Johannes Georg des Johannes u.d. Elisabeth Unterrainer, Leogang 3
18.04. Thomas des Matthias u.d. Anneliese Scheiber, Hirnreit 5
21.04. Monika Maria des Johann u.d. Maria Danzl, Leogang 91
09.05. Birgit Astrid des Gottlieb u.d. Erna Monika Schernthaner, Ecking 34
29.05. Johannes des Sebastian u.d. Helene Hirschbichler, Berg 9
03.06. Christina Elisabeth der Anna Maria Deisenberger, Leogang 14
07.06. Frank Johann der Anneliese Seidl, Leogang 55
09.06. Michaela der Elisabeth Herbst, Ecking 10
09.07. Karin der Maria Seidl, Rosental 20
11.07. Christian Alois des Alois u.d. Helga Mayer, Leogang 65
25.07. Claus Thomas des Nikolaus u.d. Hermine Pichler, Hütten 28
05.08. Veronika Marianne des Michael u.d. Veronika Weitlaner, Ecking 7
17.08. Robert Stefan Franz des Stefan u.d. Mathilde Danzl, Sonnrain 13
21.08. Christian der Elisabeth Bauer, Rain 11
23.08. Maria Brigitte des Franz u.d. Anna Steiner, Hirnreit 25
11.09. Hans-Peter des Christian u.d. Gertraud Wörgötter, WH 113
10.10. Marion Monika des Werner u.d. Netburga Ackerer, Hütten 25
23.10. Andreas Christoph des Agidius u.d. Elsitta Scheiber, Leogang 95
30.10. Heidi Elisabeth des Josef u.d. Anna Danzl, Pirzbichl 8
05.11. Martin Wolfgang des Franz u.d. Anna Bauer, Sinning 12
11.11. Martin des Josef u.d. Maria Knosp, Sonnrain 4
30.11. Bernhard Josef Peter des Helmut u.d. Esta Hinterseer, Sonnberg 134

Sterbefälle:

- 22.12.79 Gemeindegerechtere in Ruhe und Ehrenbürger Matthias
Schwaiger, Leogang 36, 32 Jahre
22.12.79 Hausfrau Olga Riedlsperger, geb. Obwaller, Sonnberg 76,
56 Jahre
24.12.79 Austragbäuerin am Wenzlgut Barbara Bauer, geb. Edenhauser,
Rain 11, 86 Jahre

1980:

- 14.01. Pensionistin Eva Riedlsperger, geb. Wartbichler, Sonnrain 2,
84 Jahre
29.01. Hausfrau Anna Seidl, geb. Gäßner, Sonnrain 65, 71 Jahre
02.02. Pensionistin Gertraud Maria Molterer, geb. Zehentner,
Sonnrain 2, 85 Jahre
21.02. Hausfrau Gertraud Madreiter, geb. Riedlsperger, Hütten 24,
61 Jahre
27.02. Pensionistin Paula Übleis, geb. Buchegger, Leogang 30,
78 Jahre
17.03. Pensionist Franz Lottersperger, Sonnberg 50, 76 Jahre
01.04. Austragbäuerin am Erbhof Kleintödling Josefa Herzog, geb.
Pletzer, Ecking 6 -- 81 Jahre
09.04. Austragbäuerin Anna Herbst, geb. Fuchs, Ecking 10, 78 Jahre
30.04. Forstarbeiter in Ruhe Joseph Gabriell Rauter, Rosental 30,
85 Jahre
29.05. Schmiedemeister in Ruhe Alfons de Mas, Leogang 103, 70 Jahre
30.05. Hausmeister Christian Holzer, Rain 6, 33 Jahre
01.07. Wasserbauarbeiter in Ruhe Leonhard Wenger, Rosental 16,
69 Jahre
23.07. Hausfrau Maria Höck, geb. Strobl, Leogang 41, 74 Jahre
24.07. Oberregierungsrat in Ruhe Dr. Antonius Josef Gruber,
Rosental 25, 67 Jahre
30.07. Hausfrau Maria Müllauer, geb. Poiger, Rain 23, 81 Jahre
02.09. Hausfrau Hildegard Elisabeth Mayer, geb. Kirschke, Grieben
48, 63 Jahre
04.09. Austragbäuerin am Fuchergut Theresia Riedlsperger, geb.
Herzog, Grieben 8, 87 Jahre
11.09. Bauer am Paulinggut Matthias Johannes Dum, Pirzbichl 15,
59 Jahre
15.09. Gemeindevorarbeiter Georg Josef Streitberger, Leogang 70,
52 Jahre
26.09. Austragbauer am Alpbachgut Johannes Rieder, Madreit 13,
89 Jahre
09.10. Pensionist Josef Holzer, Rain 13, 72 Jahre
13.10. Postbeamter Fritz Walter Salzmann, Sonnberg 65, 40 Jahre
02.11. Hausfrau Anna Müllauer, geb. Mühlauer, Ecking 18, 67 Jahre
19.11. Pensionistin Paula Valtingojer, geb. Rieder, Leogang 88,
82 Jahre
05.12. Austragbauer am Untermadreitgut Matthias Josef Scheiber,
Madreit 3, 66 Jahre
04.03. Schulrat Maria Steinkogler, Leogang 24, 54 Jahre